

Bayerische Eine Welt-Tage

mit Fair Handels Messe Bayern



Freitag

07. Juli 2023

Samstag

08. Juli 2023

Kongress am Park, Augsburg



IMPRESSUM

Herausgeber / Kontakt:

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. | Metzplatz3 | 86150 Augsburg
T: 089-35040796 | M: info@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.bayern-einewelt.de | www.bioregionalfair-bayern.de | www.bte-bayern.de
www.eineweltkita.de | www.eineweltpreis.de | www.eine-welt-promotoren-bayern.de
www.fairerhandel-bayern.de | www.globaleslernen-bayern.de | www.kommunen-einewelt.de

Redaktion:

Dr. Alexander Fonari / Annegret Lueg / Berit Schurse



Mit freundlicher Unterstützung von:

Wir danken den Förderern:

Der Bayerischen Staatskanzlei, Mission EineWelt aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und den bayerischen (Erz-)

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Grußworte	6
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.	8
Programm.....	10
Infoshops	11
Infostände und Ausstellungen	16
Fairer Handel ist	18
Die 10 Grundsätze des Fairen Handels	19
Siegel und Organisationen	20
Ausstellende Fair Handels-Organisationen.....	23
Fair Handels-Beratung Bayern	29
Ausstellung „Fairer Handel in Bayern“	30
„Smoothie-Bike“	31
Faire Bälle	32
Weltläden in Deutschland.....	33
Runder Tisch Fairer Handel Bayern	34
Portal Bayern - EineWelt	35
Bildung trifft Entwicklung (BtE).....	36
Eine Welt-Stationen	37
Eine Welt-Promotor:innen.....	38
Eine Welt-Kita - fair und global	39



Vorwort

Willkommen bei den „Bayerischen Eine Welt-Tagen“ mit „Fair Handels Messe Bayern“ 2023 in Augsburg!

Das bürgerschaftliche Eine Welt-Engagement in Bayern zu präsentieren, zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen, ist Ziel der „Bayerischen Eine Welt-Tage“. Gleichzeitig sollen Begegnung und Diskussion neue Ideen geben und Perspektiven für Aktivitäten vor Ort eröffnen. Ein Schwerpunkt ist der Faire Handel - Weltläden, Aktionsgruppen und andere Interessierte finden genauso neue fair gehandelte Produkte wie Behörden und Kommunen bzw. Fairtrade-Towns.

Der Bereich „Eine Welt“ in Bayern wurde 2023 in Zusammenarbeit mit BMZ und Bayerischer Staatskanzlei insbeson-

dere mit dem Ausbau des „Eine Welt-Promotorinnenprogramms“ gestärkt. Die Eine Welt-Promotorinnen unterstützen Eine Welt-Engagierte in aktuell sechs Regionen sowie bayernweit bei ausgewählten Themen. Hierzu gehören u.a. die Verbreitung guter Beispiele im Kontext nachhaltiger Beschaffung sowie die Erreichung neuer Zielgruppen für den Fairen Handel.

Im Rahmen der „Bayerischen Eine Welt-Tage“ erscheint die inzwischen in 10. Auflage erschienene Publikation „Entwicklungspolitik in Bayern“. Ebenso startet die Ausschreibung zum „Bayerischen Eine Welt-Preis“ 2024, der am 20. April 2024 in Landshut verliehen wird. Wieder können sich Eine Welt-Initiativen, Schulen, Kirchengemeinden und auch Kommunen bewerben.

Die „Bayerischen Eine Welt-Tage“ sind eine Plattform für Dialog. Wir ringen gemeinsam um Antworten auf globale Fragestellungen. Nachdem die bisherige Wirtschaftsweise wesentlich zu globalen Problemen beigetragen hat, bestehen erhebliche Zweifel, dass marktwirtschaftliche Lösungen nun zum Ziel bzw. zu globaler Gerechtigkeit führen werden. Lange genug wurden der ganzen Menschheit gehörende Güter von wenigen Akteuren zum eigenen Profit ausgebeutet. Wir brauchen insofern dringend noch viel mehr Menschen, die zu einem besseren Verständnis und einem Miteinander über kulturelle Grenzen beitragen, die Solidarität und Gerechtigkeit nicht als Worthülsen begreifen, die Strukturen und Lebensweise bei uns überdenken und ändern wollen, die für eine gelebte Solidarität im Umgang mit

globalen Problemen werben und im eigenen Handlungsbereich selbst mit guten Beispielen vorangehen.

Wir sind gespannt auf die verschiedenen Infos-Shops, die fair gehandelten Produkte sowie vielfältige Partnerschaftsaktivitäten, die zum Teil auch von der Bayerischen Staatsregierung im Rahmen von „Entwicklung in Partnerschaft“ unterstützt werden. Genauso begrüßen wir die vielen Bildungsakteurinnen und -akteure, Gäste aus der Einen Welt, die stetig wachsende Zahl der „Eine Welt-Kitas“ und die Angebote von Rückkehrer:innen im Rahmen unseres Projektes „Bildung trifft Entwicklung“ sowie der bayerischen Eine Welt-Promotorinnen. Lassen Sie sich begeistern vom Smoothie-Bike, oder mobilen Weltladen

und dem Konzertgespräch der musicians for a better life am Freitagabend. Wir freuen uns wieder über die Teilnahme zahlreicher Mandatsträger:innen aus dem Deutschen Bundestag und dem Bayerischen Landtag. Nutzen Sie die heutige Gelegenheit zum Dialog und teilen Sie z.B. Ihre Vorstellungen zur Gestaltung einer gerechteren Globalisierung mit.

Das Vorbereitungsteam wünscht allen Teilnehmenden neue Impulse, gute Begegnungen und freut sich über Anregungen und Rückmeldungen u.a. auch schon für die nächsten „Bayerischen Eine Welt Tage“ mit „Fair Handels Messe Bayern“, die am 12. und 13. Juli 2024 wieder in Augsburg stattfinden werden.



Dr. Alexander Fonari
Annegret Lueg
Dr. Norbert Stamm
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

GRUSSWORT



Sehr herzlich grüße ich Mitwirkende, Organisatoren und Besucher der Bayerischen Eine-Welt-Tage in Augsburg!

Die Veranstaltung dieses Jahres steht in der Reihe der erfolgreichen Eine-Welt-Tage der letzten Jahre. Sie schafft ein Forum des Aufeinander Zugehens und des Nachdenkens über Wege in eine möglichst gute Zukunft für hoffentlich viele Menschen. Es ist wichtig, unsere Welt als eine einzige, gemeinsame Aufgabe zu erkennen. Die Aufgabenstellung ist rund um den Globus naturgemäß nicht überall die Gleiche. Auf verschiedenen Kontinenten und in verschiedenen Staaten gibt es unterschiedliche Situationen. Aber überall gilt der gleiche Grundsatz: Wir können weltweit voneinander lernen, wenn wir einander respektvoll begegnen.

Grundsätze gelten weltumspannend! Prinzipien der Politik wie Good Governance, Rechtsstaatlichkeit und Demokratie bewäh-

ren sich ebenso wie Prinzipien der Wirtschaft wie Wettbewerb, Marktwirtschaft und fairer Handel. Sie bilden die Grundlage von Freiheit und Wohlstand.

Ich wünsche den Bayerischen Eine-Welt-Tagen viel Erfolg. Meinen aufrichtigen Dank allen Freunden und Förderern!



Melanie Huml, MdL

Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales

GRUSSWORT



Liebe Besucherinnen und Besucher,
liebe Ausstellerinnen und Aussteller,

ich freue mich, dass Sie (wieder) nach Augsburg zu den Bayerischen Eine Welt Tagen und der Fair Handels Messe Bayern gekommen sind.

Danke an das Eine Welt Netzwerk Bayern, dass es diese hervorragende Begegnungsmöglichkeit bietet.

In unserer global vernetzten Welt, wirkt unser Verhalten und Handeln weit über die Grenzen Bayerns hinaus. Deshalb ist die Eine Welt-Arbeit, unter anderem durch Bildungsarbeit, politische Initiativen, Fairen Handel und Projektpartnerschaften auch ein wichtiger Teil lokalen Engagements.

Die jährlichen Bayerischen Eine Welt Tage mit der Fair Handels Messe Bayern sind das zentrale Treffen für alle Akteure aus Handel, Politik, Zivilgesellschaft, Bildung, Kirchen und Verwaltung. Das beweisen

- die hochrangigen politischen Gäste aus Bundestag und Bundesregierung, Landtag und Staatsregierung

- die vielen engagierten Freiwilligen aus ganz Bayern
 - die entwicklungspolitischen Bildungsakteure von Vereinen und Institutionen
 - die Fairhändlerinnen und -händler
 - die Mitarbeitenden aus Kommunal- und Staatsverwaltung und
 - die Schülerinnen und Schüler bayerischer Fairtrade-Schulen,
- die ich alle herzlich willkommen heiße!
Besonders freue ich mich, dass die Veranstaltung auch für das interessierte Publikum geöffnet ist.

Als Fairtradedstadt, Nachhaltigkeitsstadt, Teil der fairen Metropolregion München und Träger einer Projektpartnerschaft mit Ar Ramtha in Jordanien ist die Stadt Augsburg gerne wieder Gastgeberin.

Allen Eine Welt-Aktiven wünsche ich eine inspirierende Zeit in Augsburg!

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Eva Weber'.

Eva Weber
Oberbürgermeisterin

EINE WELT NETZWERK BAYERN E.V.



Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist der bayerische Dachverband entwicklungspolitischer Gruppen und Institutionen, Weltläden sowie lokaler Eine Welt-Netzwerke. Es ist u.a. Träger des bayerischen Partnerschaftsportals „Bayern-EineWelt“ (www.bayern-einewelt.de), von „Bildung trifft Entwicklung“ in Bayern (www.bte-bayern.de), des „Runden Tisches Fairer Handel Bayern“ (www.fairerhandel-bayern.de), vom „Forum Glo-

bales Lernen in Bayern“ (www.globaleslernen-bayern.de) und vom „Forum Projekte Entwicklung Partnerschaft“. Es bietet Informationen für Freiwillige sowie Ausstellungen und ist Herausgeber zahlreicher Publikationen (z.B. Handbuch „Entwicklungspolitik in Bayern“, „Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ oder „Kommunen und Eine Welt“). Zusammen mit der Bayerischen Staatskanzlei verleiht es alle zwei Jahre den „Bayerischen Eine Welt-Preis“. Auf Bundesebene ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl, www.agl-einewelt.de) und nimmt über die agl z.B. am „Promotorinnenprogramm zur Förderung der Eine Welt-Arbeit“ teil (www.eine-welt-promotoren-bayern.de).

Die über 200 Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. wollen mehr

Menschen dafür gewinnen, ihr Denken und Handeln an der Verantwortung für die Eine Welt zu orientieren. Sie informieren über Ursachen und Hintergründe globaler Probleme. Durch Informations- und Bildungsveranstaltungen, Aktionen, Ausstellungen, Kampagnen und Lobby-Arbeit stellen die Mitglieder des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. unserer Gesellschaft immer wieder die Frage nach der Zukunftsfähigkeit unserer Lebensweise. Sie entwickeln konkrete Handlungsmöglichkeiten und fordern persönliche sowie gesellschaftliche Schritte in diese Richtung. Darum beteiligen sie sich z.B. an der Umsetzung der Lokalen Agenda 21 und setzen sich für eine gerechtere Globalisierung ein.

Im Bereich Fairer Handel bietet das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Beratung,



EINE WELT NETZWERK BAYERN E.V.

pfllegt u.a. das bayerische und das bundesweite Weltladenverzeichnis, das bayerische Schulweltladenverzeichnis sowie Übersichtskarten über faire Städte-caffees, faire Städteschokoladen und faire Bälle. Außerdem lädt es jeweils zur „Fair Handels Messe Bayern“ im Rahmen der „Bayerischen Eine Welt-Tage“ ein und führt jährlich eine Weltladenumfrage durch.

Das vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. koordinierte bayerische Bündnis zur bundesweiten „Initiative Lieferkettengesetz“ (www.lieferkettengesetz-bayern.de) unterstützt die Forderung nach einem europäischen Lieferkettengesetz. Die Initiative tritt ein für eine Welt, in der Unternehmen Menschenrechte achten und Umweltzerstörung vermeiden – auch in entfernten Staaten. Da Unternehmen ihrer Verantwortung häufig nicht freiwillig nachkommen, benötigt es einen gesetzlichen Rahmen. Der Deut-

sche Bundestag hatte hierzu 2021 einen Beschluss gefasst. Nun gilt es, einen gesetzlichen Rahmen auf europäischer Ebene zu gestalten. Ein entsprechender Entwurf der EU-Kommission, der von Unternehmen globale Verantwortung in der Lieferkette verlangt, liegt vor – findet aber noch nicht die Unterstützung aller Fraktionen im Europäischen Parlament.

www.bayern-einewelt.de
www.bioregionalfair-bayern.de
www.bte-bayern.de
www.einewelt.bayern
www.eineweltpreis.de
www.eineweltkita.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de
www.eineweltstationen.de
www.fairerhandel-bayern.de
www.globaleslernen-bayern.de
www.it-konferenz.bayern
www.kommunen-einewelt.de
www.lieferkettengesetz-bayern.de

PROGRAMM

Freitag, 07. Juli 2023

13.30 bis 19.00 Uhr

- Eröffnung mit Melanie Huml, MdL, Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, bayerische "Eine Welt-Ministerin"
- **Angebote** der Fair Handels-Organisationen
- **Infostände** von Eine Welt-Akteuren
- **Infoshops** und Infostände von Eine Welt-Bildungsakteuren - und Partnerschaftsorganisationen
- Aktion **Faires Smoothie-Bike**
- Mobiler Weltladen Freising
- **"Empowerment with Musik"** - Gesprächskonzert mit Musicians for a better life e.V.

Samstag, 08. Juli 2023

10.00 bis 16.00 Uhr

- Begrüßung mit Dr. Bärbel Kofler, MdB, Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
- **Angebote** der Fair Handels-Organisationen
- **Infostände** von Eine Welt-Akteuren
- **Infoshops** und Infostände von Eine Welt-Bildungsakteuren - und Partnerschaftsorganisationen
- Aktion **Faires Smoothie-Bike**
- Mobiler Weltladen Freising



INFOSHOPS FREITAG 7. JULI 2023

14.30 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Möglichkeiten der öffentlichen Außerhaus-Gemeinschaftsverpflegung - bio, regional und fair

ANJA DÖRDELMANN, Herzstück Horgau eG (angefragt)

Die bio-regional-faire Beschaffung in Bereich der Außer-Haus-Gemeinschaftsverpflegung wird für Schulen, Kitas und weiteren öffentliche Einrichtung zunehmend wichtiger. Es werden die Herausforderungen und Möglichkeiten der Gemeinschaftsverpflegung betrachtet sowie gute Beispielen vorgestellt, wie Akteure im öffentlichen Sektor mit der nachhaltigen Beschaffung beginnen können. Am Anfang steht erst mal das Ausprobieren und die Neugier auf bio-regional-faire Produkte in die Gemeinschaftsverpflegung.

14.30 Uhr - Raum Stadtwerke

Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung für Vereine"

CHRISTOF RADUSCH (Aufsichtsperson), VBG - Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

Die VBG - Verwaltungs-Berufsgenossenschaft stellt sich vor und gibt Einblicke in die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung. Welcher Versicherungsschutz gilt für Vereine und Personengruppen wie gewählte Vorstände, Beauftragte, "Wie-Beschäftigte", "normale Vereinsmitglieder/Ehrenamtliche"?

Des weiteren werden Arbeitsschutzorganisationen und Grundpflichten im Arbeitsschutz thematisiert.

15.30 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Existenzsichernde Einkommen für burundische Kaffeebauern - Praxiseinblicke von Naturland Fair

RAMON GLIENEKE, Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.

Eine gerechte Entlohnung, die eine menschenwürdige Existenz sichert, ist ein grundlegendes Menschenrecht. Doch viele Bauern tun sich nach wie vor schwer, allein von ihren landwirtschaftlichen Erzeugnissen zu leben. Auf Grundlage der neuen Berechnungsmethoden zu existenzsichernden Einkommen, führte Naturland Fair 2022 ein Forschungsprojekt mit der burundischen Kooperative COCOCA, der Universität Bujumbura, der Welt Partner eG und der Hochschule für Forstwissenschaft Rottenburg durch. Ziel des Projekts war, Ernährungssicherheit und existenzsichernde Einkommen praxisnah zusammen zu denken. Dieser Infoshop möchte sich der Frage widmen, welche Faktoren zur Schließung von Einkommenslücken in ländlichen Armutsregionen eine zentrale Rolle spielen und welche neue Handlungsstrategien für Naturland Fair und den Fairen Handel daraus erwachsen.

INFOSHOPS FREITAG 7. JULI 2023

15.30 Uhr - Raum Stadtwerke

Faire Stadtführungen - Konsumkritische Stadtrundgänge

LEA PFEIFER, Weltladen Würzburg / Initiative Eine Welt e.V.

Konsumkritische oder faire Stadtführungen hinterfragen bei einer Tour durch die Innenstadt, wie Konsumverhalten ganz alltäglicher Produkte wie Jeans, Smartphone oder Kaffee mit ökologischen und sozialen Missständen in anderen Regionen der Welt zusammenhängt. Sie zeigen positive Alternativen vor Ort auf und wie jede:r Einzelne durch bewussten Konsum positiv Einfluss nehmen kann. Der Infoshop gibt einen Einblick in das Konzept für alle, die gerne faire oder konsumkritische Stadtführungen in die Bildungsarbeit integrieren möchten. Außerdem bietet er die Möglichkeit zum Austausch über Methoden und Themen mit allen, die bereits faire oder konsumkritische Stadtführungen anbieten.

16.30 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Fairer Handel - *Persönlich *Direkt *Fair

JÜRGEN HEROLD, KATHARINA MUTAGWABA, Vorstand des Bundesverbandes für fairen Import e.V."

BeFairer Handel oder doch nur Green Washing? In diesem Infoshop wird der Faire Handel allgemein betrachtet. Die 10 Kriterien der World Fair Trade Organisation (WFTO) bilden die Grundlage für faires Handeln. Wie diese in der Praxis umge-

setzt werden und was es heißt, persönlich, direkt und fair mit Produzenten und Produzentinnen zusammenzuarbeiten, wird anhand von Beispielen und des Monitoring-Systems des Fair Bands vorgestellt.

16.30 Uhr - Raum Stadtwerke

"Eine Welt-Kita: fair und global"

BERIT SCHURSE (Projektkoordinatorin Eine Welt-Kita), Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Ziel des Projektes ist es, Globales Lernen/Eine Welt-Themen konzeptionell in bayerischen Kitas zu verankern. Der Infoshop bietet die Möglichkeit, das Projekt „Eine Welt-Kita: fair und global“ kennen zu lernen und Einblicke in die Praxis sowie Anregungen zu Materialien des Globalen Lernens zu erhalten. Ebenso werden Möglichkeiten der nachhaltigen Beschaffung in Kitas vorgestellt.



INFOSHOPS FREITAG 7. JULI 2023

17.30 Uhr - Saal Baramundi

Empowerment with music

Gesprächs-Konzert mit „Musicians for a better life e.V.“

- Musiker und Studierende geben mit Livemusik Einblicke in Lebenssituationen in den Ländern Tansania, Brasilien und Deutschland.
- Kurze Filmclips und Texte präsentieren die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den Projekten in sozialen Brennpunkten.
- Mit einem angeleiteten Tanz wird das Publikum zum Mitmachen eingeladen.



Fotos: Musicians for a better life e.V.

INFOSHOPS SAMSTAG 8. JULI 2023

10.00 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Basiswissen für Weltladen-Mitarbeitende : Kaffee

KATHARINA MUTAGWABA, MAK Afrika Café

Der Infoshop "Basiswissen Kaffee" gibt Einblicke zu den Kaffeebohnen-Sorten sowie deren Anbau, Ernte und Verarbeitungsverfahren. Dabei wird die Lieferkette des Kaffees erläutert und herausgestellt, welchen Stellenwert der Faire Handel einnimmt. Darüber hinaus werden verschiedene Röstverfahren erklärt und eine Orientierung zur Geschmacksentwicklung gegeben.

10.00 Uhr - Raum Stadtwerke

Klimagerechtigkeit und Ressourcen - wie wir Klimaschutz und Fairen Handel zusammen denken können

VINCENT GEWERT "Fridays for Future Deutschland" und Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung
Dieser Workshop ist von und für junge Menschen, die sich in der EineWelt-Arbeit engagieren wollen. Thematisch befasst er sich mit den Zusammenhängen zwischen Klimagerechtigkeit und Fairem Handel. Der interaktive Workshop beleuchtet globale Zusammenhänge von verschiedenen Perspektiven aus und gibt vor allem jungen Menschen in der Eine Welt-Arbeit eine Stimme.

11.00 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Women and young girls in Malawi" / "Frauen und Mädchen in Malawi"

MALANGO KAYIRA, Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.

How does live of women and young women in Malawi look like? How do they cope with live? How are they educated concerning women`s role in the society? The topic will mention teenage pregnancies and early marriages, too. We will also make comparison to the situation of women in Germany. (Infoshop in englischer Sprache)

Wie sieht das Leben junger Frauen und Mädchen in Malawi aus? Wie leben sie mit den Herausforderungen? Wie sind sie erzogen in Bezug auf Rolle der Frauen in der Gesellschaft? Der Infoshop wird sich auch mit dem Thema Teenager-Schwangerschaften und frühe Verheiratung befassen. Wir werden Vergleiche anstellen zu der Situation von Frauen und Mädchen in Deutschland. Infoshop in englischer Sprache! Malango Kayira ist in diesem Jahr zu Gast bei Malawi-Hilfe Schwindegg e.V. im Rahmen der Bayerischen Eine Welt-Tage.

11.00 Uhr - Raum Stadtwerke

Klimaprotest für die EineWelt? Wie Klima- und EineWelt-Bewegung näher zusammenkommen könnten

VINCENT GEWERT "Fridays for Future" und Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung

INFOSHOPS SAMSTAG 8. JULI 2023

Der Klimaprotest boomt, doch die EineWelt Bewegung macht oft den Eindruck, dass junge Menschen nicht mehr wirklich repräsentiert sind. Der Infoshop gibt einen Einblick, was Engagement für eine gerechtere Welt für viele junge Menschen bedeutet. Außerdem diskutieren wir, welche Kooperationsmöglichkeiten es zwischen Klima- und EineWelt Bewegung geben könnte, die beide Seiten stärken.

13.00 Uhr - Raum Mercedes Benz

50 Jahre Fairer Handel - aus der Perspektive eines Hilfswerks

WILFRIED WUNDEN, MISEREOR

Nach den Hungermärschen der evangelischen und katholischen Jugendverbände im Jahr 1970 etablierten sich die heutigen Organisationen des Fairen Handels, beginnend mit Gründung von Weltläden quer durch die Republik. Der Infoworkshop beleuchtet die wichtigsten Ereignisse der Anfangsjahre und blickt auf die Herausforderungen, die sich der Bewegung auch nach 50 Jahre noch stellen.

14.00 Uhr - Raum Mercedes Benz

Basiswissen für Weltladen-Mitarbeitende: Tee

ELISABETH DERSCH, FAIR Handelshaus Bayern eG

Der Infoshop "Basiswissen Tee" gibt Einblick zu den verschiedenen Tee-Sorten sowie deren Geschichte. Anbau, Ernte, Verarbeitungsverfahren und Lieferkette des Tees werden erläu-

tert und warum Tee ein "entwicklungspolitisches Produkt" ist und im Weltladen verkauft wird.

14.00 Uhr - Raum Stadtwerke Augsburg

Dekorieren und Präsentieren von Waren im Weltladen

THOMAS KÖRNER-WILSDORF, Weltladen GmbH Augsburg

Im Workshop werden kurz allgemeine Gesetze der Wahrnehmung vorgestellt. Wie orientiert sich ein Kunde in einem Einzelhandelsgeschäft und an einem Regal? Wie leiten Gestaltungselemente die Aufmerksamkeit der Betrachter? Wie kann ein Weltladen seine Produkte attraktiv präsentieren? In einer praktischen Übung können schließlich eigene Gestaltungsideen erprobt werden. Dauer: 90 Minuten

15.00 Uhr - Raum Mercedes-Benz

Basiswissen für Weltladen-Mitarbeitende : Kakao /Schokolade

DR. ARNO WIELGOSS, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung Der Infoshop "Basiswissen Schokolade", gibt Einblick zu der Schokoladen bzw. Kakao-Sorten sowie deren Geschichte. Anbau, Ernte, Verarbeitungs- und Herstellungsverfahren sowie die Lieferkette der Schokolade werden erläutert. Zudem wird der Frage nachgegangen warum Kakao ein „entwicklungspolitisches Produkt“ ist und im Weltladen verkauft wird.

INFOSTÄNDE

- **Aktion Eine Welt e.V. / Weltladen Bad Neustadt/ Saale**
www.fairhandeln.de/
- **AUGSBURG AICHACH-FRIEDBERGER LAND Solidargemeinschaft e.V.** www.unserland.info/augsburg-aichach-friedberger-land
- **BAGS e.V. BildungsArbeit Global Sozial** www.bags-ev.de
- **Bierbaum-Proenen GmbH & Co. KG** www.bp-online.com
- **Bildung trifft Entwicklung - Regionalstelle Bayern**
www.bte-bayern.de
- **Brot für die Welt - Bayern**
www.brot-fuer-die-welt.de/gemeinden/bayern
- **BUND Naturschutz Bayern e.V. - Ortsgruppe Augsburg**
augsburg.bund-naturschutz.de/
- **Char2Cool e.V.** char2cool.org
- **DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.**
www.dahw.de
- **Digital Lions** www.digitallions.co
- **EinDollarBrille e.V.** www.eindollarbrille.de
- **Eine Welt-Kita: fair und global** www.eineweltkita.de
- **Eine-Welt-Laden der KJG Mömlingen**
www.weltladen-moemlingen.de/
- **Eine Welt-Promotoren in Bayern**
www.eine-welt-promotoren-bayern.de
- **Eine Welt-Stationen in Bayern** www.eineweltstationen.de
- **FAIR BAND - Bundesverband für fairen Import und Vertrieb e.V.** www.fair-band.de
- **Fair Handels Zentrum Cadolzburg** www.cawela.de
- **Faire Metropolregion München**
www.metropolregion-muenchen.eu
- **Faire Metropolregion Nürnberg**
faire-metropolregionnuernberg.de
- **Fairtrade Deutschland e.V.**
www.fairtrade-deutschland.de
- **Fraktionen im Bayerischen Landtag**
- **Mulheres pela Paz - Frauen für Frieden e.V.**
frauen-für-frieden-augsburg.de
- **Greiff Mode GmbH & Co KG** www.greiff.de
- **Indienhilfe e.V. Herrsching** www.indienhilfe-herrsching.de
- **Ingenieure ohne Grenzen**
www.ingenieure-ohne-grenzen.org/de
- **Kindermissionswerk "Die Sternsinger"**
www.sternsinger.de
- **Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.** malawi-hilfe-schwindegg.de
- **Manager ohne Grenzen** managerohnegrenzen.de
- **Misereor in Bayern** www.misereor.de/ueber-uns/misereor-kontakt/misereor-bayern

INFOSTÄNDE

- **Missio - Internationales Missionswerk / München**
www.missio.com
- **Mission EineWelt** www.mission-einewelt.de
- **musicians for a better life e.V.** www.mufoev.com
- **Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.**
naturland.de
- **Oikocredit Förderkreis Bayern e.V.**
www.oikocredit-bayern.de
- **Partnerschaft Eine Welt Freising e.V. / Weltladen Freising**
weltlaeden.de/freising/
- **SchuPa Tansania e.V.** www.schupa-tansania.de
- **TAGWERK e.V.** tagwerkcenter.net
- **Weltladen für Faires Handeln e.V. Aschaffenburg**
www.weltladen-aschaffenburg.de
- **Weltladen GmbH Augsburg** weltladen-augsburg.de
- **Weltläden Iller-Lech / SOLAWI Kaffee**
weltlaeden.de/netzwerk-iller-lech/projekte
- **Weltsichten - Verein zur Förderung der entwicklungspolitischen Publizistik e.V. (VFEP)** www.welt-sichten.org
- **Werkstatt Solidarische Welt e.V. Augsburg**
werkstatt-solidarische-welt.de
- **ZamBam Sports - Enactus Augsburg e.V.**
www.enactus.de/augsburg

AUSSTELLUNGEN

- **Dein Smartphone - eine Rohstoffkatastrophe?**
Mission EineWelt
- **Was hat Hunger mit Soja zu tun?**
Mission EineWelt
- **Fairer Handel in Bayern**
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
- **Entwicklungsland D**
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
- **Ressourcen im Pazifik**
Mission EineWelt



FAIRER HANDEL IST...

„... eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte ProduzentInnen und ArbeiterInnen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung.“

Fair Handels-Organisationen engagieren sich – gemeinsam mit VerbraucherInnen – für die Unterstützung der ProduzentInnen, Bewusstseinsbildung sowie Kampagnenarbeit zur Veränderung der Regeln und der Praxis des konventionellen Welthandels.“
(Grundsatzzerklärung zum Fairen Handel)



1992 wurde das Fairtrade-Siegel eingeführt, um den Vertrieb fair gehandelter Produkte auch in Supermärkten zu ermöglichen – auf Wunsch der ProduzentInnen im Süden. Die Vergabe des Siegels in Deutschland erfolgt durch Fairtrade Deutschland e.V. Auf internationaler Ebene sind die Siegelorganisationen über FLO (Fair Labeling Organization) zusammengeschlossen. Sie legen auch die jeweiligen Produkt-Standards fest. Zertifizierung und Überwachung der Standards bei den ProduzentInnen erfolgen durch die hiervon unabhängige FLO-CERT.

Neben dem bekannten Fairtrade-Siegel gibt es in Deutschland inzwischen weitere Siegel für fair gehandelte Produkte: Naturland Fair, Fair for Life, SPP (Small Producer's Symbol). ProduzentInnen, Importeure und Netzwerke des Fairen Handels haben sich über die World Fair Trade Organi-

sation (WFTO) weltweit zusammengeschlossen.

Viele Fair Handels-Importeure haben eigene, höhere Standards als FLO und verwenden andere Fairtrade-Siegel. Teilweise gibt es für ihre Produkte bisher auch noch keine Kriterien.

Seit 2013 haben sich derzeit 25 Importeure in Deutschland zur Bündelung ihrer Kräfte im FAIR BAND e.V. zusammengeschlossen. Der Vertrieb dieser Importeure erfolgt hauptsächlich über Weltläden.

Weltläden – meist Non-Profit Unternehmen – leisten über den Verkauf fair gehandelter Produkte hinaus umfassende entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

In Bayern gibt es ca. 220 Weltläden:
www.fairerhandel-bayern.de

10 GRUNDSÄTZE DES FAIREN HANDELS

Die 10 Grundsätze des Fairen Handels nach der Grundsatz-Charta von WFTO und FLO:

Der Faire Handel...

- schafft Marktzugang für benachteiligte ProduzentInnen
- unterhält langfristige, transparente und partnerschaftliche Handelsbeziehungen und schließt unfairen Zwischenhandel aus
- zahlt den ProduzentInnen faire Preise, die ihre Produktions- und Lebenshaltungskosten decken und leistet auf Wunsch Vorfinanzierung
- stärkt die Position und sichert die Rechte von ArbeiterInnen und Kleinbauern sowie ihrer Organisationen im Süden
- trägt zur Qualifizierung von ProduzentInnen und Handelspartnern im Süden bei
- gewährleistet bei der Produktion die Einhaltung der acht ILO-Kernarbeitsnormen
- sichert die Rechte von Kindern und fördert die Gleichberechtigung von Frauen
- fördert den Umweltschutz, z.B. in Form der Umstellung auf biologische Landwirtschaft
- leistet Bildungs- und politische Kampagnenarbeit, um die Regeln des Welthandels gerechter zu gestalten
- stellt durch Überprüfungsmechanismen sicher, dass diese Kriterien eingehalten werden



SIEGEL UND ORGANISATIONEN



Fair for Life

Das Fair for Life Programm wurde von der Bio-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Marktökologie (IMO) als Fair Trade Zertifizierungsprogramm entwickelt, um möglichst allen benachteiligten ProduzentInnen und für alle Produkte faire Handelskriterien zu definieren, sowohl im Norden, wie im Süden. 2014 wurde IMO von der Organisation Ecocert übernommen. In 2016 wurde ein Revisionsprozess von Fair for Life und Ecocert begonnen, der 2017 beendet wurde.

Das Programm nimmt Bezug auf alle relevanten Normen, wie beispielsweise die ILO Konventionen, SA 8000, die Standards der Fairtrade Labelling Organisation (FLO) sowie die Sozialkriterien der IFOAM. Es werden strenge Anforderungen an die Übernahme sozialer Verantwortung, die Einhaltung von Prinzipien des Fairen Handels und an einen verantwortungsbewussten Umgang mit Umwelt und Natur angelegt.

www.fairforlife.org



Naturland: Ökologisch. Sozial. Fair

Naturland gehört international zu den größten Öko-Anbauverbänden und setzt sich in 60 Ländern mit 70.000 Mitgliedern aktiv für ein ökologisches, soziales und faires Wirtschaften ein. Seit 2010 vergibt Naturland zusätzlich das Naturland Fair Siegel. Produkte, die dieses Zeichen tragen, werden nach den strengen Naturland Öko- und Sozialrichtlinien angebaut und verarbeitet sowie in allen Schritten nach den Fair-Richtlinien fair gehandelt. Dazu gehört, dass Naturland Fair-Partner faire Erzeugerpreise zahlen, verlässliche & partnerschaftliche Handelsbeziehungen pflegen, regionalem Rohstoffbezug Vorrang einräumen und das Gemeinwohl stärken, indem sie sich gesellschaftlich engagieren.

Die Einhaltung der Standards wird jährlich von unabhängigen Kontrollstellen geprüft. Naturland bezieht auch Erzeuger im globalen Norden in den Fairen Handel mit ein. So sind neben klassischen Fairhandels-Produkten wie Kaffee, Bananen und Schokolade auch Milch, Brot und Nord-Süd-Mischprodukte Naturland zertifiziert.

www.naturland-fair.de

SIEGEL UND ORGANISATIONEN



SPP – Small Producers' Symbol

Das Small Producers' Symbol (SPP - Símbolo de Pequeños Productores) ist ein Label, das eine Allianz von kleinen ProduzentInnen darstellt. Ziel ist es, lokale und globale Märkte aufzubauen, die die Identität und den wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Beitrag von Produkten von KleinproduzentInnen darstellt. Das SPP wird durch ein unabhängiges Zertifizierungssystem abgesichert. Es garantiert den Verbrauchern, dass die Produkte von authentischen, demokratischen, selbstverwalteten Organisationen kleiner ProduzentInnen stammen und fairen Bedingungen hergestellt und vermarktet wurde. SPP wurde von KleinproduzentInnen-Organisationen aus dem Globalen Süden gegründet. Die Organisation arbeitet ausschließlich mit Kooperativen in Lateinamerika, Afrika und Asien zusammen. Ihre Mission ist: Förderer statt Geförderte.

www.spp.coop



Fairtrade Deutschland e.V. / Fairtrade International (FLO)

Seit 1992 arbeitet Fairtrade in Deutschland für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von benachteiligten Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika. Fairtrade Deutschland vergibt das Siegel an fair gehandelte Produkte, die in Deutschland nach den Kriterien von Fairtrade International (FLO) vertrieben werden. Die wichtigsten Kriterien: der direkte Handel mit den Produzentengruppen unter Ausschluss von Zwischenhändlern, die Zahlung von Mindestpreisen meist über Weltmarktniveau, die Zahlung von Prämien, die Vorfinanzierung, langfristige Lieferbeziehungen sowie umweltverträgliche Produktion. Fairtrade Deutschland ist für das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit hierzulande zuständig. Fairtrade Deutschland e.V. ist neben 20 weiteren nationalen Siegel-Organisationen und drei Produzentennetzwerken Mitglied von Fairtrade International (FLO).

Die Einhaltung der Standards durch ProduzentInnen prüft wiederum die FLO-CERT GmbH.

www.fairtrade-deutschland.de
www.fairtrade.net

SIEGEL UND ORGANISATIONEN



World Fair Trade Organization (WFTO)

Die World Fair Trade Organization, 1989 gegründet als IFAT, hat derzeit über 400 Mitglieder weltweit.

Ziele sind die Verbesserung von Marktchancen für benachteiligte ProduzentInnen, die politische Einflussnahme im Welthandel und die Sicherstellung der Glaubwürdigkeit von Fair Handels-Organisationen. Die Mitglieder verpflichten sich, einen Verhaltenskodex einzuhalten, der die Partizipation der ArbeiterInnen garantiert, ausbeuterische Kinderarbeit ausschließt, angemessene Arbeitszeiten, faire Entlohnung und Umweltstandards sicherstellt. Die WFTO kontrolliert die Einhaltung der Kriterien über ein Monitoring, dem WFTO Guarantee-System. Haben WFTO-Mitglieder das Monitoring erfolgreich durchlaufen, sind sie berechtigt, das Logo der WFTO in ihrer allg. Kommunikation zu nutzen sowie ihre Produkte mit dem Zeichen der WFTO als fair gehandelt auszuzeichnen. Das Überprüfungsverfahren der WFTO gilt für alle Stufen der Lieferkette im Fairen Handel.

www.wfto.com



FAIR BAND - Bundesverband für fairen Import und Vertrieb

Der FAIR BAND ist ein Zusammenschluss von ca. 25 kleinen und mittleren Importeuren und Händlern für fair gehandelte Produkte. Die Handelspartner kommen aus über 40 verschiedenen Ländern der Erde und stellen Produkte aus allen Sortimentsbereichen her – von Lebensmitteln, Kunsthandwerk bis Bekleidung.

Seit 2017 ist der FAIR BAND e.V. Mitglied in der WFTO und hat sich den allgemeinen Standards des Fairen Handels verpflichtet. Alle Mitglieder durchlaufen das Dialog-Monitoring, als realitätsbezogenes Anerkennungssystem im Fairen Handel.

www.fair-band.de



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

AKAR GmbH

Am Steinigen Graben 15
86911 Dießen
akar@akarfairtrade.de
Tel.: 08807-949 33 44
www.akarfairtrade.de

Produkte:

Filz aus Nepal, Klangschaalen,
Taschen, Deko-Artikel,
Handgeschöpftes Papier

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland, Österreich



Aldersbacher Fairhandels-Brücke

Kantnerstr. 11
94501 Aldersbach
info@kepocko.de
Tel.: 08543-91 401
<https://www.kepocko.de>

Produkte:

Olivenholzprodukte zur Ver-
wendung bei Tisch und in
der Küche, Modeschmuck,
Taschen und Schnitzereien

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Lieferantenkatalog:
Deutschland



AMA Fashion

Ludwigstraße 38
67547 Worms
fashion@amafashion.de
Tel.: 01763-497 62 60
www.amafashion.de

Produkte:

Bolga Körbe, Sisal Körbe,
Sisal Handtaschen, Tischläu-
fer

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Lieferantenkatalog:
Deutschland



Arbeitskreis Südindien e.V.

Conrad-Eberhard-Str. 2
91541 Rothenburg
ob der Tauber
barbara-mohl@gmx.de
Tel.: 0176-45928334
<https://ak-suedindien.de>

Produkte:

Taschen, Tischwäsche, Teppi-
che, Tiere, Puppen, Babybo-
dys, Weihnachtsartikel

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair Trade Forum - India
(Member ID: TNT-002-0018)



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

BAD BOYZ BALLFABRIK e.K.

Heiligenstädter Weg 16
91347 Aufseß
robert@badboyzballfabrik.com
Tel.: 0911-934 58 68
www.badboyzballfabrik.com

Produkte:

Fußbälle, Handbälle, Volleybälle.

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

FAIR Band e.V., WFSGI World Federation of Sporting Goods Industry
Lieferantenkatalog:
Deutschland



EL INKA

Rupertistrasse 24
83278 Traunstein
kontakt@elinka.com
Tel.: 0175-233 40 32
www.elinka.com

Produkte:

Alpakawoll-Produkte für Damen, Herren, Kinder; Accessoires, Heimtextilien, Weihnachtsdeko

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland



FAIR Handelshaus Bayern eG

Alte Kreisstraße 29
85778 Haimhausen
info@fairbayern.de
Tel.: 08133-996 95-0
www.fairbayern.de

Produkte:

Lebensmittel-Vollsortiment, Home & Deko, Accessoires, Schmuck, Geschenksets

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
FAIR-Netz e.V., Netzwerk regionaler Fair-Handelszentren, Genossenschaftsverband Bayern e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland



Fair-Handel GmbH

Schweinfurter Str. 40
97359 Münsterschwarzach
info@fair-handel-gmbh.de
Tel.: 09324-202 73
www.fair-handel-shop.de

Produkte:

Lebensmittel, Weihnachtskrippen, Gebrauchs- und Ziergegenstände, Taschen, Körbe, Schmuck

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair-Band e.V., Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Würzburger Partnerkaffee e.V.



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

fairafric AG

Rupert-Mayer-Straße 44
81379 München
info@fairafric.com
089-99 74 37 720
fairafric.com

Produkte:

Schokolade verpackt & unverpackt, Kuvertüre-Drops, Kakaopulver

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland



FARCAP faire Mode gGmbH (azadi)

Gustavstr. 31
90762 Fürth
info@azadi-fashion.com
Tel.: 0911-97 95 78 50
www.azadi-fashion.com

Produkte:

Blusen und Röcke aus zertifizierten Stoffen. Bunte Tuniken und Schals aus recycelten Sari-Stoffen.

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Gemeinwohlökonomie
Lieferantenkatalog:
Deutschland, Österreich



Frida Feeling

Carl-Zeiss-Strasse 22
63322 Rödermark
kontakt@fridafeeling.de
Tel.: 06074-482 80 80
www.fridafeeling.de

Produkte:

Taschen, Schals für Sie & Ihn, Papier, Keramik, Filzartikel, Wohnaccessoires

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair-Band e.V.
Initiative "FairCommerce"
Lieferantenkatalog:
Deutschland, Österreich



GEPA - The Fair Trade Company

GEPA-Weg 1
42327 Wuppertal
wlgr@gepa-wug.de
Tel.: 0202-266 83-410
www.gepa.de

Produkte:

Kaffee, Tee, Honig, Schokolade, Körbe, Seifen, Kerzen, Textilien und mehr

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

EFTA, Forum Fairer Handel, WFTO
Lieferantenkatalog:
Deutschland



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

Greenbomb / Ethifashion GmbH
Grenzstrasse 15
06112 Halle/Saale
support@greenbomb.de
Tel.: 0345-27 98 65 26
www.greenbomb.de

Produkte:
Bekleidung, Geschirrtücher

**Mitgliedschaften /
Zertifizierungen**
IVN
Lieferantenkatalog:
Deutschland

GREENBOMB®
fair & organic

Globo Fair Trade Partner GmbH
Westerntor 26
31699 Beckedorf
info@globo-fairtrade.de
Tel.: 05725-70 60 60
www.globo-fairtrade.de

Produkte:
Kunsthandwerk und Lebens-
mittel

**Mitgliedschaften /
Zertifizierungen**
Forum Fairer Handel, WFTO
Lieferantenkatalog:
Deutschland, Österreich



lobOlmo
Saalburgstraße 16
60385 Frankfurt
lobOlmo@lobOlmo.de
Tel.: 069-46 99 21 56
www.lobOlmo.de

Produkte:
Multivisionsshows, Fotoaus-
stellung, Blog, Online-Gale-
rie, Fair-Trade-Fotoarchiv

**Mitgliedschaften /
Zertifizierungen**
Entwicklungspolitisches Netz-
werk Hessen e.V. (EPN Hes-
sen)

lobOlmo
Fotografie | Journalismus

Lyfesutra
Sucystr.11
74321 Bietigheim-Bissingen
info@lyfesutra.de
Tel.: 01517-134 87 38
www.lyfesutra.com

Produkte:
Naturseifen, Naturschwäm-
me, Duftkerzen, Räucherstä-
chen, Weihnachtsdekor -
Naturlackkunst Holzartikel

**Mitgliedschaften /
Zertifizierungen**
Fair Band e.V., Unverpackt e.V.
Lieferantenkatalog: Deutsch-
land



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

Möhrchenheft

Paul-Schneider-Str. 17
99423 Weimar
post@moehrchenheft.de
Tel.: 03643-492 05 99
www.pakilia.com

Produkte:

Fairer Handel und Globalisierung leicht erklärt in Rätsel- und Hausaufgabenheften für die Klassen 1 bis 4.

Mitgliedschaften / Zertifizierungen



pakilia GbR

Austraße 6
88416 Steinhausen-Bellamont
buero@pakilia.com
Tel.: 07358-425 69 01
www.pakilia.com

Produkte:

Fair gehandelter und handgefertigter Silberschmuck aus Mexiko

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair Band e.V., WFTO
Lieferantenkatalog:
Deutschland, Österreich



PERÚ PURO GmbH

Eckenheimer Landstr. 50
60318 Frankfurt
contact@perupuro.de
Tel.: 0178-668 08 54
www.perupuro.de

Produkte:

Gourmetschokolade, Edelkakaoprodukte, Hochlandkaffee und Espresso - alles Bio!

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair Band e.V.; Slow Food
Lieferantenkatalog:
Deutschland



RISB Regenwaldladen GmbH

Klüsserather Str. 21
54523 Hetzerath
putz@regenwaldladen.de
Tel.: 06508-917 20 72
www.regenwaldladen.de

Produkte:

Körperpflege, Lebensmittel, Kunsthandwerk, Accessoires

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fairband e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland



FAIR HANDELS-ORGANISATIONEN

Safrangold

Roßmoosweg 42
82549 Königsdorf
karl.weinhuber@web.de
Tel.: 0176-40 45 57 54
<https://safrangold.de/>

Produkte:

Safran, Das Safrangoldbuch,
Geschenkbbox

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

EkoConnect

The logo for Safrangold features the word "Safrangold" in a serif font, with a red slash through the letter "a".

Schönes aus Indochina

Keltenweg 39
83233 Bernau
info@schoenes-aus-indochina.de
Tel.: 0176-30 77 25 73
www.schoenes-aus-indochina.de

Produkte:

Accessoires aus Keramik,
Seide, Baumwolle und Up-
cyclingmaterialien, Decken
und Kissen, Grußkarten

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair Band e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland

The logo for Schönes aus Indochina features the text "Schönes aus Indochina" in a stylized font, with "aus" in smaller letters between "Schönes" and "Indochina". The text is enclosed in a thin, light-colored border.

Sense Organics Sustainable GmbH

Kaiserstr. 55
60329 Frankfurt
info@sense-organics.com
Tel.: 069-95 50 99 96
www.sense-organics.com

Produkte:

Accessoires aus Keramik,
Seide, Baumwolle und Up-
cyclingmaterialien, Decken
und Kissen, Grußkarten

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Fair Band e.V.
Lieferantenkatalog:
Deutschland

The logo for Sense Organics features the text "Sense Organics" in a serif font, with "TM" to the right. Below the text is a small graphic of a globe with the text "EST. 1996" in the center.

Weltpartner eG

Franz-Xaver-Honer-Straße 7/1
88213 Ravensburg-Erlen
info@weltpartner.de
Tel.: 0751-361 55-0
www.weltpartner.de

Produkte:

Kaffee, Tee, Schokolade,
Kunsthandwerk

Mitgliedschaften / Zertifizierungen

Lieferantenkatalog:
Deutschland



FAIR HANDELN.
BESSER LEBEN.

FAIR HANDELS-BERATUNG

Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. bietet Weltläden und Aktionsgruppen in Bayern Beratung und Unterstützung bei ihrer Arbeit.

Das Angebot umfasst

- Einzelberatung
- Moderation von Klausurtagen
- Fortbildungen für Teams
- Fachvorträge zum Fairen Handel
- Organisation bzw. Begleitung von Vernetzungstreffen
- Durchführung der bayernweiten Weltladen-Umfrage

Die Fair Handels-Beratung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist in das deutschlandweite Netzwerk der Fair Handels-Beratung (www.fairhandelsberatung.net) eingebunden und arbeitet nach dem Rahmenkonzept der regionalen Gruppenberatung im Fairen Handel.



Kontakt:

Annegret Lueg
Metzplatz 3, 86150 Augsburg
Tel: 0821-650 72 938
lueg@eineweltnetzwerkbayern.de
www.fairerhandel-bayern.de/beratung



„FAIRER HANDEL IN BAYERN“

Ausstellung:

- 10 Grundprinzipien des Fairen Handels
- Siegel, Zeichen und Marken im Fairen Handel
- Orangensaft - Fair genießen statt auspressen!
- Bayern spielt fair! - Fair gehandelte Bälle für Schulen und Vereine
- Weltläden in Bayern
- Faire Städteschokoladen in Bayern
- Faire Städtekaffees in Bayern
- Faire Bälle in Bayern

Information:

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. • Metzplatz 3 • 86150 Augsburg
info@eineweltnetzwerkbayern.de

Download:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/ausstellungen.shtml



„SMOOTHIE-BIKE“

Das Smoothie-Bike bringt Spaß, Gesundheit, Ernährung und Nachhaltigkeit zusammen: erst in die Pedale treten, dann genießen!

Ausleihe:

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. • Metzplatz 3 • 86150 Augsburg

Reservierungen:

Annegret Lueg, Tel: 0821 / 650 72 938
verwaltung@eineweltnetzwerkbayern.de

Leihgebühr:

Leihgebühr für Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.:
150 € für eine Woche (ca. Do – Di) bei Selbstabholung
alternativ bei Versand mit Spedition zzgl. Versandkosten

Leihgebühr für sonstige Gruppen:
200 € für eine Woche (ca. Do – Di) bei Selbstabholung
alternativ bei Versand mit Spedition zzgl. Versandkosten

Platzbedarf beim Transport:

Versand in Transportkoffer per Spedition/Sperrgut oder für Selbstabholer
(Platz im Auto: 90cm x 130cm x 40cm).



Foto: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Anette Zoepf

FAIRE BÄLLE

Kommunen sind Sachaufwandsträger von Schulen und haben daher Verantwortung u.a. für den Einkauf von Bällen an Schulen. Aber auch Sportvereine können sich für Fairen Handel engagieren, darauf achten, dass die ProduzentInnen fair bezahlt werden und insbesondere keine Bälle aus ausbeuterischer Kinderarbeit verwendet werden.

Fair gehandelte Bälle erkennen Sie am Fairtrade-Siegel - viele namhafte Hersteller führen fair gehandelte Bälle im Sortiment. Fair gehandelte Bälle können ebenso über den Sportfachhandel bezogen werden. Gut sortierte Fachhändler und die üblichen Sportausrüster für Schulen und Vereine führen faire Bälle im Sortiment. Ab 30 Stück können die Bälle mit einem eigenen Design (Schule, Verein, Stadt) hergestellt und hervorragend für Eigenwerbung oder identitätsstiftende Aktionen verwendet werden. Bestellungen z.B. über die Firma BAD BOYZ BALLFABRIK (Nürnberg).



Machen Sie mit!

Weiterführende Schulen in Bayern sind eingeladen, am **Fairtrade Bälle-Quiz** teilzunehmen und erhalten - sofern sie alle Fragen richtig beantwortet haben - vom lokalen Weltladen oder der Fairtrade Steuerungsgruppe ein Ball-Set überreicht.

Weitere Infos zu den Fairen Bällen und zum Fairtrade Bälle-Quiz unter www.fairerhandel-bayern.de -> "Faire Bälle"

WELTLÄDEN IN DEUTSCHLAND

Adressen „Weltläden in Deutschland“ finden Sie unter

www.fairerhandel-bayern.de

c/o Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Metzplatz 3, 86150 Augsburg



„RUNDER TISCH FAIRER HANDEL BAYERN“

Der Runde Tisch Fairer Handel Bayern beschäftigt sich mit bayernweiten Fragestellungen / Themen / Initiativen / Lobbyarbeit / Fortbildungen zum Fairen Handel.

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lädt jeweils ein zum Runden Tisch Fairer Handel Bayern.

Sollten Sie / Ihre Gruppe am Runden Tisch Fairer Handel Bayern mitarbeiten wollen, dann genügt eine kurze Nachricht an:

info@eineweltnetzwerkbayern.de.

Eine Mitgliedschaft im Eine Welt Netzwerk Bayern ist dazu nicht erforderlich.

Nächste Treffen Runder Tisch Fairer Handel Bayern:

- 20. Juli 2023, 11.00 - 15.00 Uhr
- 17. Januar 2024, 11.00 - 15.00 Uhr
- 25. Juli 2024, 11.00 - 15.00 Uhr

c/o

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Metzplatz 3
86150 Augsburg



Adressen „Weltläden in Bayern“ finden Sie unter
www.fairerhandel-bayern.de

PORTAL BAYERN-EINE WELT

Die Welt beginnt vor Ihrer Haustüre: Viele Nichtregierungsorganisationen (NROs), Schulen, Kommunen und Kirchengemeinden in Bayern haben Partnerschaften mit sogenannten "Entwicklungsländern".

Auf der Seite www.bayern-einewelt.de erfahren Sie, wer mit wem zusammenarbeitet und welche Verbindungen zwischen Bayern und der Welt bestehen.

Das Portal will Aktivitäten der Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Kommunen und Kirchengemeinden dokumentieren, zum Austausch von Erfahrungen einladen und Kontakte herstellen zwischen denen, die eine Partnerschaft bereits umgesetzt haben und denen, die eine Partnerschaft planen.

Partnerschaften sind gekennzeichnet durch langfristige interkulturelle Beziehungen. Sie orientieren sich am Gemeinwesen. Gegenseitig geben wir uns Anteil

an unseren Kulturen, Traditionen, Lebensbedingungen und Herausforderungen. Die Partner geben Impulse zur Verbesserung von Lebensbedingungen und entscheiden gleichberechtigt bei deren Umsetzung in konkrete Projekte mit. Dies begrenzt Partnerschaften nicht auf Projekte, ermöglicht aber die gemeinsame Arbeit an Projekten.

Wer seine Partnerschaft auf www.bayern-einewelt.de noch hinzufügen möchte, ist herzlich eingeladen. Nach der Registrierung unter Login/Dateneingabe können die Angaben selbst eingetragen werden.



BILDUNG TRIFFT ENTWICKLUNG

Globales Lernen mit authentischen Erfahrungen

Das Eine Welt Netzwerk Bayern bietet im Rahmen des Programmes Bildung trifft Entwicklung (BtE) Bildungsveranstaltungen nach dem Konzept des Globalen Lernens an.

Ziel ist es, die globalisierte Welt gerecht, verantwortlich und nachhaltig zu gestalten. Hierzu sollen die Teilnehmenden der Bildungsveranstaltungen zu einem Perspektivwechsel angeregt werden. Durch interaktive Methoden werden globale Zusammenhänge, die Herausforderungen der Globalisierung und die Folgen individuellen Handelns veranschaulicht. Letztendlich werden den Teilnehmenden Handlungsoptionen für die Gestaltung einer gerechten Welt aufgezeigt, durch die sie selbst aktiv werden können.

Unsere Referent:innen haben alle mindestens ein Jahr in Ländern des Globalen Südens gelebt. Sie bringen ihre persönlichen Erfahrungen aus dieser Zeit in die Bildungsveranstaltung mit ein und können somit authentisch Zusammenhänge aufzeigen.

Um methodisch und inhaltlich immer auf dem aktuellsten Stand zu bleiben, bilden sich unsere Referent:innen stetig im Rahmen des BtE Programmes fort.

Gerne vermittelt das Eine Welt Netzwerk Bayern im Rahmen von BtE auch Referent:innen für Ihre Bildungsveranstaltung, ob für Kindertageseinrichtungen, Schulen, Hochschulen, Einrichtungen der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung oder an weitere interessierte Gruppen.

Jubiläum

Bildung trifft Entwicklung (BtE) gibt es nun schon seit 20 Jahren! 20 Jahre Perspektivwechsel und Globales Lernen mit BtE in Bayern. Während der „Bayerischen Eine Welt Tage“ besteht die Möglichkeit, BtE an einem Infostand kennenzulernen. Einige BtE-Referent:innen werden vor Ort sein. Es kann sich zu unterschiedlichen Themen des Globalen Lernens und möglichen Bildungsveranstaltungen ausgetauscht werden. Wir freuen uns auf sie!



www.bte-bayern.de

BAYERISCHE EINE WELT-STATIONEN

Wie kann das Themenfeld „Globalisierung“ für Schüler:innen verständlich und methodisch sinnvoll in den Schulalltag eingebaut werden? Wo erhält man Materialien, auch für den Einsatz in der Jugendarbeit und in der Erwachsenenbildung? Wie gewinnt man außerschulische „Spezialisten“ als Kooperationspartner?

Eine Welt-Stationen an mittlerweile 27 Orten in Bayern sind Anlaufstellen für Fragen rund um Globales Lernen und vermitteln Referent:innen und (Bildungs-)materialien.

In Weltläden, Menschenrechtsgruppen, Solidaritätsvereinen und entwicklungspolitischen Organisationen arbeiten engagierte Menschen an wichtigen Zukunftsthemen. Sie haben Wissen und Erfahrungen gesammelt und sind oft in Kontakt mit interessanten, ganz unterschiedlichen Menschen aus aller Welt. Wenn die Eine Welt das Klassenzimmer betritt, können ganz neuartige Erfahrungen und Lernprozesse angestoßen werden.



Die derzeit 27 Eine Welt-Stationen finden sich in:

Amberg, Amperpettenbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Neustadt/Saale, Bayreuth, Buchloe, Deggendorf, Erding, Erlangen, Fürth, Grafring, Herrsching, Ingolstadt, Landsberg/Lech, Landshut, Mömlingen, München, Neuendettelsau, Neumarkt i.d. Oberpfalz, Nürnberg, Prien, Regensburg, Sonthofen, Teublitz, Vilshofen, Würzburg.

www.eineweltstationen.de

EINE WELT-PROMOTORINNEN



Eine Welt-Arbeit und Eine Welt-Politik fangen zu Hause an, im eigenen Leben, am eigenen Wohnort, im eigenen Land.

In Bayern lebt Eine Welt-Politik durch die vielen Eine Welt-Akteure, in denen sich mehrere tausend Menschen im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements engagieren. Das Eine Welt-Promotor:innenprogramm soll dieses Engagement stärken. Es unterstützt Initiativen und Organisationen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit.

In Bayern sind sechs Regionalpromotorinnen für folgende Regionen tätig: Oberfranken-West, Oberfranken-Ost, Oberbayern Süd-Ost, Oberbayern-Süd, Oberbayern-Nord sowie Südschwaben. Zudem betreuen zwei Fachpromotorinnen bayernweit die Themen „Nachhaltige Beschaffung“ sowie „Fairer Handel“.

Eine Welt-Promotor:innen geben Anstöße,

informieren, beraten, vernetzen und bieten Weiterbildung an. Sie unterstützen Kooperationen, setzen neue Impulse und gewinnen neue Partner:innen und Akteur:innen in ihrer Region.



Aufgabengebiete der Eine Welt-Regional- und Fachpromotor:innen:

Beratung und Unterstützung rund um die Themen

- Globales Lernen
- Fairer Handel
- nachhaltige Beschaffung
- global verantwortliches Wirtschaften
- Kommunen und Eine Welt
- Partnerschaftsarbeit

Zielgruppen:

- Eine Welt-Gruppen / NGOs
- Kommunen
- Schulen und Bildungseinrichtungen
- Fair Handels-Akteure
- Unternehmen / Verbände

www.eine-welt-promotoren-bayern.de

VORANKÜNDIGUNG

Bayerische Eine Welt-Tage

mit Fair Handels Messe Bayern



Freitag
Samstag

12. Juli 2024

13. Juli 2024

Kongress am Park, Augsburg



www.einewelt.bayern